

## **Tauf-Verse**

*(Kann wo sinnvoll ergänzt werden mit: „Gott spricht“, oder „Christus spricht:“)*

### **Segen**

1. „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (1. Mose 12,2)
2. „Siehe, ich bin mit dir, wohin du auch gehst.“ (1. Mose 28,15)
3. „Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.“ (4. Mose 6,24-26)
4. „Ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist.“ (Josua 1,9)
5. Christus spricht: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der trägt viel Frucht.“ (Johannesevangelium 15,5)

### **Freude**

6. „Dienet Gott mit Freuden; kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken.“ (Psalm 100,2)
7. „Freut euch, dass eure Namen im Himmel aufgeschrieben sind.“ (Lukasevangelium 10,20)
8. „Freut euch in Gott allezeit! Noch einmal will ich es sagen: Freut euch! Der Herr ist nahe.“ (Philipperbrief 4,4)

### **Frieden**

9. „Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade wird nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht fallen, spricht Gott, dein Erbarmer.“ (Jesaja 54,10)
10. „Selig sind die Friedensstifter; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ (Matthäusevangelium 5,9)

### **Gebet**

11. „Wer den Namen Gottes anruft, wird gerettet werden.“ (Joel 3,5)
12. „Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten.“ (Psalm 50,15)
13. „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verachtet und seine Güte nicht von mir wendet.“ (Psalm 66,20)
14. Christus spricht: „Wenn ihr den Vater um etwas bittet in meinem Namen, wird er es euch geben.“ (Johannesevangelium 16,23)

### **Glauben** *(sinnvollerweise ‚glauben‘ durch ‚vertrauen‘ ersetzen)*

15. „Dein Gott ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen.“ (5. Mose 4,31)
16. „Sei getrost und unverzagt und vertraue auf Gott.“ (Psalm 27,14)

17. „Auf dich, Herr, verlasse ich mich; meine Zeit steht in deinen Händen.“ (Psalm 31,16)
18. „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, darum fürchten wir uns nicht.“ (Psalm 46,2.3)
19. „Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.“ (Psalm 73,23)
20. „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher wird mir Hilfe kommen? Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“ (Psalm 121,1-2)
21. „Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat.“ (Psalm 121,2)
22. „Es ist gut, auf Gott zu vertrauen und sich nicht auf Menschen zu verlassen.“ (Psalm 118,8)
23. „Alle Dinge sind möglich dem, der glaubt.“ (Markusevangelium 9,23)
24. Christus spricht: „Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben.“ (Johannesevangelium 3,26)
25. Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird auch leben.“ (Johannesevangelium 11,25)
26. Christus spricht: „In der Welt habt ihr Angst. Aber verliert nicht den Mut: Ich habe die Welt besiegt!“ (Johannesevangelium 16,33)
27. „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben.“ (Johannesevangelium 20,29)
28. „Glaube an den Herrn, Jesus, so wirst du und dein Haus gerettet.“ (Apostelgeschichte 16,31)
29. „Christus ist Herr über alle Mächte und Gewalten.“ (Kolosserbrief 2,9)
30. „Alles vermag ich durch Gott, der mir die Kraft gibt.“ (Philipperbrief 4,13)

## **Treue**

31. „Herr, deine Güte reicht bis an den Himmel und deine Treue, so weit die Wolken ziehen!“ (Psalm 36,6)
32. „Gott hat alle Dinge geschaffen. Sie bestehen durch ihn und haben in ihm ihr Ziel.“ (Römerbrief 11,36)

## **Hoffnung**

33. „Ich will mit dir sein. Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“ (Josua 1,5)
34. „Gott ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen.“ (Psalm 28,7)
35. „Wer auf Gott hofft, den wird Güte umfassen.“ (Psalm 32,10)
36. „Befiehl Gott deine Wege und hoffe auf ihn. Er wird es gut machen.“ (Psalm 37,5)
37. „Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun?“ (Psalm 56,12)
38. „Gott hat Gefallen an denen, die ihn fürchten und die auf seine Güte hoffen.“ (Psalm 147,11)

39. „Gott ist auf unserer Seite; wer wollte gegen uns sein?“ (Römerbrief 8,31)

## **Liebe**

40. „Ich verlasse mich auf deine Liebe, Gott.“ (Psalm 13,6)

41. „Voll Güte und Erbarmen ist Gott, voll grenzenloser Liebe und Geduld.“ (Psalm 103,8)

42. „Herr, du wirst alles für mich tun, deine Liebe hört niemals auf.“ (Psalm 138,8)

43. „Fürchte dich nicht; ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“  
(Jesaja 43,1)

44. „Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.“  
(Jeremia 31,3)

45. Christus spricht: „Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander liebt, wie ich euch geliebt habe.“  
(Johannesevangelium 13,34)

46. „Nichts vermag uns zu trennen von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserem Herrn.“  
(Römerbrief 8,39)

47. „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.“ (Römerbrief 15,7)

48. „Auch wenn alles einmal aufhört – Glaube, Hoffnung und Liebe nicht. Diese drei werden immer bleiben; doch am höchsten steht die Liebe.“ (1. Korintherbrief 13,13)

49. „Seht, was für eine Liebe uns der Vater geschenkt hat, dass wir Kinder Gottes heißen sollen; und wir sind es.“ (1. Johannesbrief 3,1)

50. „Gott ist Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“ (1. Johannesbrief 4,16)

51. „Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.“ (1. Johannesbrief 4,19)

## **Licht**

52. „Gott ist mein Licht und mein Heil. Vor wem sollte ich mich fürchten?“ (Psalm 27,1)

53. „Gott ist mein Licht, er hilft mir; darum habe ich keine Angst. Bei ihm bin ich sicher wie in einer Burg, darum zittere ich vor niemand.“ (Psalm 27,1)

54. „Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“ (Psalm 119,105)

55. Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in Finsternis wandeln, sondern das Licht des Lebens haben.“ (Johannesevangelium 8,12)

## **Leben**

56. „Du, Gott, bist die Quelle, die uns Leben schenkt. Deine Liebe ist die Sonne, von der wir leben.“  
(Psalm 36,10)

57. „Siehe, Gott steht mir bei, der Herr erhält mein Leben.“ (Psalm 54,6)
58. „Du, Gott, bist meine Zuflucht, du gibst mir alles, was ich im Leben brauche.“ (Psalm 142,6)
59. „Ich weiss wohl, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der Herr, Gedanken zum Heil und nicht zum Unheil, euch eine Zukunft und Hoffnung zu gewähren.“ (Jeremia 29,11)
60. Christus spricht: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt.“ (Matthäusevangelium 28,20)
61. Christus spricht: „Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nicht hungern, und wer an mich glaubt, wird nimmermehr dürsten.“ (Johannesevangelium 6,35)
62. Christus spricht: „Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird leben in Ewigkeit.“ (Joh 6,51)
63. Christus spricht: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater, ausser durch mich.“ (Johannesevangelium 14,6)
64. „Ergreife das ewige Leben, dazu du berufen bist.“ (1. Timotheusbrief 6,12)
65. „Sei treu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.“ (Offenbarung 2,10)

## **Weg**

66. „Du, Gott, zeigst mir den Weg zum Leben.“ (Psalm 16,11)
67. „Er führt mich auf dem guten Weg um seines Namens willen.“ (Psalm 23,3)
68. „Du, Gott, gibst mir Halt, du bietest mir Schutz. Gehe mit mir und führe mich.“ (Psalm 31,4)
69. „Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.“ (Psalm 32,8)
70. „Weise mir, Gott, deinen Weg, dass ich in deiner Wahrheit lebe und deinen Namen ehre.“ (Psalm 86,11)

## **Schutz**

71. „Bei dir, Gott, ist mein Leben geborgen.“ (Psalm 57,2)
72. „Gott, sei mir ein sicheres Zuhause, wohin ich jederzeit kommen kann!“ (Psalm 71,3)
73. "Er deckt dich schützend mit seinen Schwingen, unter seinen Flügeln findest du Geborgenheit. Seine Treue gibt dir Deckung, sie ist dein Schild, der dich schützt." (Psalm 91,4)
74. „Gott ist deine Zuflucht, du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.“ (Psalm 91,9)
75. „Weil er an mir hängt, will ich ihn erretten. Ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.“ (Psalm 91,14)

76. „Wenn er mich anruft, will ich ihn erhören. Ich bin bei ihm in der Not, befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.“ (Psalm 91,15)
77. „Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.“ (Psalm 121,7)
78. „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139,5)
79. „Wer sich auf Gott verlässt, wird geschützt.“ (Sprüche 29,25b)
80. „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin für dich Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“ (Jesaja 41,10)

### **Aufrichtigkeit**

81. „Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.“ (1. Samuel 16,7)
82. „Wohl denen, die aufrichtig sind in ihrem Herzen; sie werden Gott sehen.“ (Matthäusevangelium 5,8)

### **Hirte**

83. „Der Herr ist mein Hirte. Mir wird nichts mangeln.“ (Psalm 23,1)
84. Christus spricht: „Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen und die Meinen kennen mich.“ (Johannesevangelium 10,14)

### **Diverses**

85. „Wer zu Christus gehört, ist ein neuer Mensch. Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“ (2. Korintherbrief 5,17)